



Farbenfroh geht es zu im Optikpark Rathenow. Foto: Katja Brunow.

27.09.2020 16:59 CEST

Optikpark Rathenow

Optikpark Rathenow

Leuchtende Picknickabende unter freiem Himmel

Am Anfang der Corona-Pandemie musste der Optikpark Rathenow im Havelland zunächst ganz schließen. Ab Ende April konnte er mit massiven Einschränkungen wieder öffnen. Es mussten daher schnell neue Konzepte her, um den Umsatzverlust abfedern zu können. Entwickelt wurden zwei Ideen: „Leuchtende Picknickabende“ hieß die eine, die im Juli und August stattfand, sowie die zweite „Mit Distanz um den Teich“ – zwei Konzertabende im August. Die „Leuchtenden Picknickabende“ boten für Jung und Alt ein optisch

spektakuläres Programm. Ein Lichtkünstler aus Cottbus erstellte dabei für den Park ein Lichtkunstkonzept, das die Gäste während des Picknicks oder beim Flanieren durch den Park genießen konnten.

Durch die große Fläche des Parks konnten die Gäste mit genügend Abstand picknicken und entspannte Abende zusammen verbringen. An insgesamt 16 Abenden wurden rund 3.500 Besucherinnen und Besucher empfangen. Durch die Veranstaltungen im Optikpark konnte die gesamte Belegschaft gehalten und seit Juni sogar weitere Menschen eingestellt werden. In den ersten zwei Monaten der Corona-Pandemie wurde zudem der Eintrittspreis um die Hälfte reduziert, um den Gästen einen Anreiz zu bieten, wieder in den Park zu kommen.

Partnerschaften sogar ausgebaut

Die beiden Veranstaltungsreihen ermöglichten dem Optikpark, seine Partnerschaften mit gastronomischen Lieferanten, verschiedenen Handwerksbetrieben sowie Partnern aus der Eventbranche aufrechtzuerhalten. Zusätzlich wurden für die Veranstaltungen mit einigen Künstlerinnen und Künstlern sogar neue Partnerschaften eingegangen. Diese erhielten durch die überregionale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Parks zusätzlich Aufmerksamkeit.

Beide Veranstaltungsformate hatte es so noch nicht im Optikpark gegeben, und gerade die langfristige Auslegung der Picknickabende war eine Neuerung für den Optikpark. Bei früheren Veranstaltungen war außerdem nie der Park als Bühne genutzt worden. Da die Veranstaltungen bei den Gästen des Parks sehr gut angekommen sind, ist eine Wiederholung in den Folgejahren geplant. Die Vermarktung der Veranstaltungen lief nicht nur über die Website, sondern auch über die sozialen Medien wie Instagram und Facebook.

Weitere Informationen:

www.optikpark-rathenow.dewww.tourismuspreis-brandenburg.de

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft

GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-253



Matthias Schäfer

Pressekontakt

Pressereferent

matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de

+49(331)29873-254